



## Rundschreiben Nr. 6 2023



### 1. Kampagne und Stand der Rüben

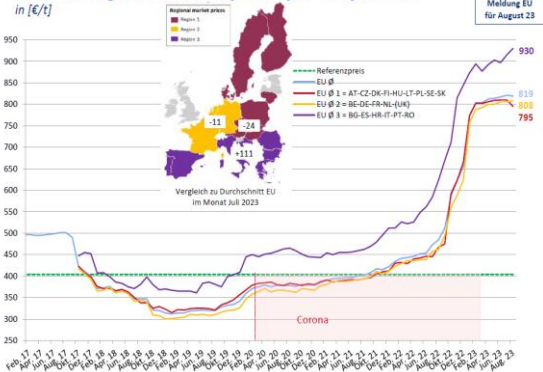
Die Verarbeitung in der Fabrik läuft gut. Die Rübenenerträge sind weiterhin deutlich angestiegen, jedoch liegen die Zuckergehalte nur leicht über 16 %. Aktuell bremsen die anhaltenden Regenereignisse die Roder aus und sorgen immer wieder für Unterbrechungen – die Folge ist das Lieferpläne spontan angepasst werden müssen, damit die Fabrik mit ausreichend Rübenmenge versorgt werden kann.

### 2. Rübenernte und -lagerung

Zu Beginn der Kampagne ist der Rodetermin nur dicht vor dem Abfuhrtermin. Grundsätzlich sollten die Rüben sehr „schonend“ gerodet werden, sodass der Rübenkörper wenig Beschädigungen aufweist, damit wenig Energie für die Wundheilung verbraucht wird. Blätter und Blattstiele sollten sauber entfernt sein, und auch die Wurzelspitzen sollten nur einen kleinen Bruch aufweisen, damit die Ernteverluste so gering wie möglich gehalten werden. Des Weiteren muss die Einstellung des Roders so angepasst werden, dass die Rüben neben einer schonenden Rodung trotzdem bestmöglich gereinigt werden. Für Langzeit-Mieten sind diese Kriterien besonders wichtig. Hier ist nicht nur die Gefahr des Zuckerverlustes, sondern das Risiko für Fäulnis und Verderb der Rüben steigen enorm an. Je später wir in den Herbst kommen, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Rodung unter feuchteren Bedingungen stattfindet. Der Zuwachs dürfte im November stark abnehmen, somit sollten hier die optimalen Bedingungen genutzt werden, die Rüben gut in die Miete zu bringen. Von einer Spätrodung im Dezember ist aufgrund eines höheren Risikos abzuraten.

### 3. Zuckermarkt aktuell

#### EU- und regionale Marktpreise für Weißzucker



Quelle: Europäische Kommission

Die Preise für Zucker haben sich auf einem hohen Niveau stabilisiert. Leichter Druck auf die Preise entsteht durch Importmengen aus der Ukraine.

### 4. Nachzahlung / Endabrechnung 2022/2023

Für die Lieferungen im Chancenmodell ergibt sich eine Nachzahlung für das zurückliegende Anbaujahr, die Ihnen mit der jetzigen Oktoberabrechnung gutgeschrieben wird. Die Höhe der Nachzahlung entnehmen Sie im Portal. Der Zuckerverkaufspreis war im Zuckerwirtschaftsjahr (Ende 30. Sep.) besser als zunächst angenommen.

### 5. Verband

**Am kommenden Donnerstag, dem 2. November, hält der Verband um 18.00 Uhr seine Mitgliederversammlung im Gasthof Marpetal, Alte Poststraße 96, 32825 Blomberg-Großenmarpe ab.**

Hierzu lädt der Verband der Rübenanbauer im Lippe-Weser-Raum e.V. Sie und interessierte Familien- und Betriebsangehörige herzlich ein. Eine gesonderte Einladung dazu haben Sie bereits erhalten.

Nach den Regularien wird Herr Prof. Dr. Kerkhof einen Vortrag über die „Ökonomischen Folgen des Verzichts auf die Verwendung von chemischen Pflanzenschutzmitteln“ (SUR) halten. Bei einer Podiumsdiskussion mit Jan-Christoph Oetjen (FDP) MdEP und Christian Haase (CDU) MdB möchten wir dieses für uns so wichtige Thema dann erörtern.

Im Anschluss gegen 20.30 Uhr laden wir Sie zu einem gemeinsamen Abendessen ein.